Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 45

Anhang: Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 45 vom 5. November 1904
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 45 vom 5. November 1904.

Farbentöne.

Die Malerei ist eine stumme Poetin — aber des Herbstes bunte Farben sind dennoch ein gedämpftes Grablied und des Krieges Blutrot schreit zum Himmel! . . .

Freiwillige Sklavinnen.

Ihr Männer könnt' noch weiter ruhig schlafen
Und sicher bleiben eure Frauensklaven,
So lange sie von Freiheit nur großsprechen
Und nicht der Mode Ketten brechen. —

Russen wie Japaner

auf dem ostasiatischen Kriegsschauplatz beginnen schon, sich für den voraussichtlichen Winterfeldzug mit warmen Kleidern und Handschuhen zu versorgen — letztere sind natürlich keine Glacéhandschuhe, denn mit solchen wollen sie sich auch künftighin nicht anfassen . . .

Aus einem Stammbuch.

Tränenfeucht und trauertrübe, ist gar oft die Nächstenliebe;
Aber fröhlich wie Kaninchen, ist mein süßes Karolinchen.

Grösster Treffer event. 600.000 Mk.	Glücks-Anzeige	Die Gewinne garantiert der Staat.

Einladung zur Beteiligung an den

Gewinn=Chancen

der vom Staate Hamburg garantierten grossen Geldlotterie, in welcher

8 Millionen 325,120 Mark

sicher gewonnen werden müssen.

Die **Hauptgewinne** dieser **vorteilhaften** Geld-Lotterie sind folgende, nämlich: Der **grösstmöglichste** Gewinn ist im **glücklichsten** Falle:

600,000 Mark.

1	Prämie	à	300,000 Mk.
1	„	à	200,000 Mk.
1	„	à	60,000 Mk.
1	„	à	50,000 Mk.
1	„	à	45,000 Mk.
1	„	à	40,000 Mk.
1	„	à	35,000 Mk.
1	„	à	30,000 Mk.
1	Gewinn	à	100,000 Mk.
1	„	à	60,000 Mk.
1	„	à	50,000 Mk.
1	„	à	40,000 Mk.
1	„	à	30,000 Mk.
7	Gewinne	à	20,000 Mk.
1	Gewinn	à	15,000 Mk.
11	Gewinne	à	10,000 Mk.
26	„	à	5,000 Mk.
83	„	à	3,000 Mk.
106	„	à	2,000 Mk.
415	„	à	1,000 Mk.
552	„	à	300 Mk.
146	„	à	200 Mk.

Im Ganzen enthält die Lotterie, welche aus 7 Klassen besteht, 85,000 Loose mit **41,225 Gewinnen** u. **8 Prämien, sodass nahezu die Hälfte aller Lose sicher gewinnen muss.**

Der **grösstmöglichste Gewinn** 1. Klasse beträgt im **glücklichsten Falle 50,000** Mk., steigt in der 2. Klasse auf **55,000** M., in der 3. auf **60,000** M. in der 4. auf **65,000** M., in der 5. auf **70,000** Mk., in der 6. auf **80,000** M., in der 7. auf **600,000** Mark.

Für die **erste Klasse,** deren Ziehung amtlich festgesetzt, kostet

das ganze Originalloos nur Fr. 7.50
das halbe Originalloos nur Fr. 3.75
das viertel Originalloos nur Fr. 1.90

Die Einlagen für die folgenden Klassen sowie das genaue Gewinnverzeichnis sind aus dem **amtlichen,** mit **Staatswappen** versehenen **Verloosungs-Plan** ersichtlich, den ich auf Wunsch im Voraus **gratis** und **franko** zusende.

Jeder der Beteiligten erhält von mir nach stattgehabter Ziehung **sofort** die **amtliche** Ziehungsliste **unaufgefordert** zugesandt.

Die Auszahlung und Versendung der Gewinngelder

erfolgt **von mir direkt** an die Interessenten **prompt und unter strengster Verschwiegenheit.**

Bestellungen erbitte per **Postanweisung** od. auch gegen **Nachnahme.**

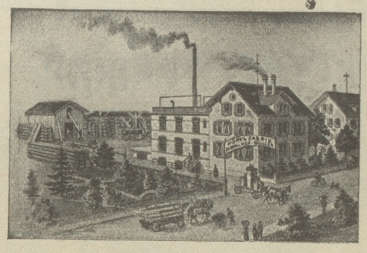
Man wende sich daher mit den Aufträgen der nahe bevorstehenden Ziehung halber, sogleich, jedoch bis zum

24. November d. J.

vertrauensvoll an 247

Samuel Heckscher, senr.
Bankgeschäft in **HAMBURG.**

Möbel-Fabrik H. Holzheu-Müller, Zürich V



Hofackerstrasse Nr. 36
Komplete
Schlaf- u. Esszimmer
Salon etc.
in allen Stilarten, vom Einfachsten bis Elegantesten.
185

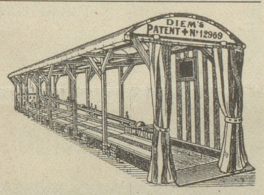
Anfertigung aller Art Möbel
nach extra Zeichnungen.
Feinste Referenzen.

J. HERZOG
Marchand-Tailleur
Poststr. 8 **Zürich I** Entresol

Gold. Med. Zürich 1894 — Silb. Med. Genf 1896

Englische Cheviot
21 Moderne Herren-Schneiderei.

G. Diem, Wyl (Ct. St. Gallen)
Transportable Kegelbahnen
in „Xylolith“
Ohne Dach: 600—1000 Fr. Mit Dach: 1000—1500 Fr. Heizbar entsprechend höher. *Aeusserst günstige Zahlungs-Bedingungen.*
Tüchtige Agenten gesucht.



Bevor

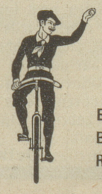
Sie Ihre **Gasglühlichtbeleuchtung** selbst besorgen oder die Besorgung derselben einem andern übertragen wollen, erkundigen Sie sich bei 217

Fr. S. Gayer, Installationsgeschäft, Zürich III
31 Hallwylstrasse 31

oder in jedem grösseren Restaurant am Platze Zürich. Bis heute über **500 Abonnenten,** darunter über **400 Hotels und Restaurants.** Uebernahme sämtlicher Installationsarbeiten, sowie deren Reparaturen und Neueinrichtungen von kompleten Gasglühlichtanlagen zu billigsten Preisen.

Gas-Ersparnis garantiert.

Cotillon-Touren- 228
Ballorden, Knall-Bonbons, Scherz-Artikel, Attrappen
Franz Carl Weber, Zürich
60 mittlere Bahnhofstrasse 62



Velofabrik „Möros“, Basel
23 Ob. Rheingasse 23 198

Elegante stabile Tourenmaschinen „*Möros*“ von Fr. 175 an.
Billigste Bezugsquelle für Velobestandteile und Pneumatiks.
Reparaturen mit Garantie, schnellste Bedienung nach Auswärts.

Baumeister und Private!
M. Paucker, Zürich I
4 Kaminfegergasse 4
Zugang Oetenbach- und Fortunagasse
empfiehlt sich bestens zur Ausführung verschiedener
Maler-Arbeiten sowie Firmen u. Dekorationen
auf Glas, Blech und Holz etc.
Prompt und billig.

Urner Museums- 242
Lose
versendet à 1 Fr. per Nachnahme **Frau Emma Blatter,** Lose-Versand, **Altdorf.** Erste Treffer Fr. **10,000, 5000,** letzter Fr. 5. Gewinnliste 20 Cts. Nur 80,000 Lose.

Harn=Untersuch
besorgt
Apotheke Thalwil
H 5894 Z
261

Pariser
Gummi-Artikel
in vorzüglicher Qualität per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7 empfiehlt
Emil Bücheli, Chur.
Preis-Listen gegen 10 Cts. in Briefmarken franko. 214

Lose vom **Zuger Stadt-Theater à Fr. 1.— 8,288 Treffer** im Betrage von Fr. 150,000.— 18 Haupttreffer von Fr. 1000 bis 30,000. Ziehungsliste à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das **Bureau der Theater-Lotterie Zug (Schweiz).** H4238Lz (249

Ottoman.
Staats-Eisenbahnlose
f. d. ganze Schweiz gesetzl. erl. Prämien-Obligationen
Haupt-Prämien 3×600,000 baare Franken
Auszahlung sofort ohne Abzug.
Keine Ratenlose!
Verl. Sie umgeh. Prosp. d. **L. Vict. Burkhardt, St. Gallen.** 219

Lose
vom **Stadttheater** in **Zug** versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das **Hauptloseversandt-Depot Frau Haller, Zug.** Haupttreffer 30,000 u. 15,000 Fr.
Auf 10 ein Gratislos. 187

Diesen Herbst haben es die Menschen lediglich der Presse zu danken, wenn ihnen reiner Wein eingeschenkt wird, natürlich der — Weinpresse.

Die gute, alte Zeit. Bilder aus dem Alltagsleben unserer Vorväter, von Dr. H. Lehmann, Direktor des Schweizerischen Landesmuseums, illustriert mit 400 dokumentarischen Reproduktionen und 60 großen Originalzeichnungen von E. und H. van Muyden, H. Bachmann, E. Leuenberger, A. Hoffmann 2c.; Vorwort von Bundesrat M. Ruchet, 15 monatliche Lieferungen zum Subskriptionspreise von Fr. 1.25, für Nicht-Subskribenten Fr. 2.—. Verlag von F. Zahn, Neuenburg. Ein neues, außerordentlich schönes und außerordentlich interessantes Werk ist es, das eben von der rühmlichst bekannten Verlagsbuchhandlung F. Zahn in Neuenburg herausgegeben wird. „Die gute, alte Zeit" führt in bewegten Guckkastenbildern, in einem vollständigen Panorama alles an unsern staunenden Augen vorbei, was in in früheren Jahrhunderten in den Städten und Städtchen und Dörfern des Schweizerlandes geschah, wie die Leute sich Tag für Tag benahmen, wie sie wohnten, aßen und tranken, gekleidet waren, wie sie unmenschlich Gericht halten und doch so prächtige Kirchen bauen, grausam mit den Armen und Gedrückten umgehen und doch so glänzende Feste feiern konnten. Erst wer dieses neue Buch gelesen hat, bekommt einen Begriff von der Schweizergeschichte! Es ist wahrhaft erstaunlich, wie dieses patriotische Unternehmen, „ein volkstümliches Werk von wunderbarer Klarheit", wie Herr Bundesrat Ruchet in seinem Vorwort sagt, zu solch billigem Preise geliefert wird. Es verdient darum auch die freudigste Aufnahme im ganzen Lande!

Amerik. Buchführung lehrt gründl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprospekt. *H. Frisch*, Bücherexperte, *Zürich*. N. 3. |239

Teschings-Revolver,
geräuschlos, ohne Knall, 6 m/m inklusive 100 Patronen, à Fr. **20.**—
feinst gezogen Fr. **25.**—

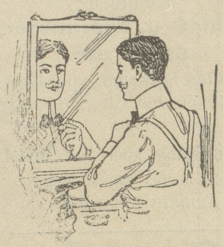
Amerikan. kleiner **Taschen-Revolver**
7 Schuss
fein vernickelt 6 m/m, inklusive 25 Patronen für nur Fr. **10.**— versendet
Knecht's Waffengeschäft
98 **Zürich.**

Internationales Privat Detektiv & Auskunfts BUREAU ARGUS ZÜRICH E. C. GYSLER gegründet 1892
Diskrete Auskunfte für Heiratsprojekte & andere Motive. Privat Detektiv Angelegenheiten. Eruirungen. Beweise & Ueberwachungen. Eingetragene Firma. Prima Referenzen.

Hygienische Pariser-Artikel 253
versend. geg. Nachnahme diskret
Postfach 10880 Winterthur.

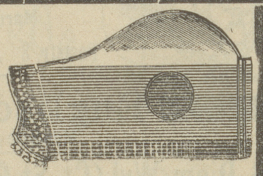
EMAILSCHILDER
liefert
RUD. WALDER
STADELHOFEN. ZÜRICH I.

MUSIKALIEN und -Instrumente | Billigstes VERSANDHAUS Bahnhofstr. 108 | **Phil. Fries** Zürich



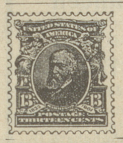
Herren-Hemden
Weiss und **farbig**, nach Mass und ab Lager
— in allen Preislagen. —
Kragen, Cravatten, *Unterkleider* etc.
C. Weyermann & Co.
Nachfolger von 154
Gebrüder Schmid
29 Strehlgasse — **Zürich** — Strehlgasse 29

Zithern v. d. weltbekannten Firma Georg Tiefenbrunner in Mittenwald.



Prima Zithersaiten, Utensilien u. Musikalien in grosser Auswahl.
Original- kreuzsaitige Perfecta Zithern
von Fr. X. Güttler in Wien,
eingeführt durch Herrn **Anton Smetak**, Zithervirtuos.
Lyra-Zithern von Johs. Pugh in Altona.
Mandolinen — Guitarren
R. Lechleitner's Wwe., Zürich, Kuttelg. 7
Erstes Spezialgeschäft für Zither. 74

KIRSCH SCHINDLER SCHWYZ
absolut einziges Spezialgeschäft



Kaufen alte Briefmarken, sowie kleine und grössere Sammlungen zu höchsten Preisen. 229
Gebr. Franceschetti.
Limmatquai Nr. 90
Zürich I.

Zürcher
wollt Ihr über die Vorgänge in Eurer Vaterstadt unterrichtet sein, so abonniert die
Zürcher Wochen-Chronik
Probenummern gratis u. franko.
Expedition: **Zürich** Bärengasse.

Der „Nebelspalter"
kostet Vierteljährlich Fr. 3.

Trunksucht.

Teile Ihnen ergebenst mit, daß ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und es kommt mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muß ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädlich empfehlen. Gimmel, Kr. Oels in Schlesien, den 4. Oktober 1903. Hermann Schönfeld, Stellenbesitzer.
Vorstehende, eigenhändige Namensunterschrif. des Hermann Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, den 4. Oktober 1903 der Gemeindevorstand: Menzel.
Adresse: **Privatpoliklinik Glarus**, Kirchstraße 405 **Glarus.**

Ursache, Wesen und Heilung der
Nervenschwäche
(Neurasthenie)
im Allgemeinen, sowie der nervösen
Schwächezustände
des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der
40 **Männerkrankheiten.** **Preisgekröntes,** nach den **neuesten** Erfahrungen **neu** bearbeit. Werk, 340 Seiten viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und sicherster Wegweiser z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:
Goldene Medaille, Paris, Tuileries, April 1903; **Gold. Medaille,** London, Crystallpalast, September 1903.
Für Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: Dr. RUMLER in GENF Nr. 38 sowie vorrätig in den nachstehenden Buchhandlungen!
C. Wettstein, J. Müller-Baumann, Cäsar Schmidt, Theodor Schröder, A. Munk, Fritz-Herzog, A. Funk, Faesi & Baer, E. Speidel etc. **Zürich.**
F. Festersen & Cie., Köhlersche Buchhandlung, **Basel.** Buchhandlg. Hügli, L. A. Jent, **Bern.**
Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana" ist das ganze Jahr geöffnet.
Erfolgreichste Heilmethoden einzig in ihrer Art.

Jede praktische Hausfrau
kaufe sich unsere Kochkiste
Hausfreund
kocht ohne Feuer jede Speise gar. Grösste Ersparnis an Brennmaterial und Zeit.
Bequem und billig.
Prospekte gratis und franko. 184
Zwikl & Kieser, Kreuzlingen.

Drüsenleiden, Skrofulose, Drüsenanschwellungen Drüseneiterung.

Jahrelang hatte ich mit **Drüsenleiden, Skrofulose, Drüsenanschwellungen und offenen, eiternden Drüsen** zu kämpfen. Ein großer Teil der Lymphdrüsen unter den Ohren, am Kinn, am Halse und in den Achselhöhlen erkrankte und schwoll allmählich an. Einige Drüsen öffneten sich, eiterten längere Zeit unter mäßiger Entzündung und heilten sehr langsam unter Hinterlassung von häßlichen, roten Narben. 2 Drüsen ließ ich aufschneiden; trotzdem ging der Heilprozeß bei diesen noch langsamer von statten, wie bei den anderen. Wenn die Drüsen sich an einer Stelle nach längerem Eitern schlossen, traten daneben, resp. an anderen Orten frische Anschwellungen auf und so ging es fort ohne Ende. Von diesem hartnäckigen Leiden bin ich durch die briefliche Behandlung der Privatpoliklinik Glarus derart hergestellt worden, daß sich seit der Kur, d. i. seit mehr als zwei Jahren, keine Drüsenanschwellungen und keine Eiterung mehr bemerkbar gemacht haben. Elgersweiler, Post Ortenberg in Baden, den 29. Juni 1903. Karl Oswald. ☞ Zur Beurkundung der Unterschrift: Lienert, Bürgermeister. ☞ Adresse: **Privatpoliklinik Glarus,** Kirchgasse 405, **Glarus.**